

Inhaltsverzeichnis

Richard von Weizsäcker	
<i>Carlos Kleiber: Fixstern am Dirigierhimmel</i>	
Ein Vorwort	11
<i>Der Spätberufene: Lange Lehrjahre zwischen den Kontinenten</i>	13
Berlin 1930: Geburt einer Legende	15
Von Berlin nach Buenos Aires 1935 – 1947:	
Zwischen den Kontinenten	26
Buenos Aires 1948 – 1953: Licht am Horizont	36
München 1953: Lehrjahre mit Operette	50
Potsdam 1954 – 1955: Debüt mit plötzlichem Ende	53
Zürich 1956: Tod des Vaters	63
Wien 1956 – 1957: Kein Platz am Pult	66
Salzburg und Hamburg 1957 – 1960: Zwischenspiele	71
Düsseldorf und Duisburg 1957 – 1960:	
Endlich Opernerfahrungen	80
Düsseldorf und Duisburg 1960 – 1962:	
Aufstieg zum Kapellmeister	87
<i>Der Eigenwillige: Das Profil schärft sich.</i>	101
Düsseldorf 1962: Paris am Rhein	103
Duisburg 1963: Balletterfahrungen mit Ravel	108
Düsseldorf/Duisburg 1964: Ausklang am Rhein	111
Stuttgart 1964: Ein Eklat	114
Düsseldorf/Duisburg 1964: Abschied vom Rhein mit Verdi	118
Frankfurt 1964: Debüt ohne Folgen	119
Zürich 1964/65:	
Erfahrungen mit widerspenstigen Musikern	121
Stuttgart 1965: »Der beste Dirigent seiner Generation«	129
Zürich 1965: Abkehr vom Ballett und Studien in Prag	133
Zürich und Stuttgart 1966: Skandal um <i>Wozzeck</i>	148
München und Wien 1967: Opernpause im Konzertsaal	173

<i>Der Unbequeme: Erbittertes Ringen um die Kunst</i>	181
Stuttgart 1967: Zwei Künstler im Wettstreit	183
Prag 1968: Erneut auf den Spuren des Vaters	194
Stuttgart 1968: Beifallsstürme für <i>Carmen</i>	197
München 1968–1970: Tornados im Nationaltheater	200
Stuttgart 1969/70: Mit <i>Tristan und Isolde</i> zur Weltklasse	207
München 1970: C-Dur-Explosion	210
München 1970/71: Sensation <i>Wozzeck</i>	211
Stuttgart 1969–1972: Blick in die Werkstatt	215
Stuttgart 1971: Turbulenzen mit <i>Elektra</i>	220
Stuttgart 1970: Und immer wieder <i>Rosenkavalier</i>	230
Stuttgart 1971/72: Zwist um <i>Tristan und Isolde</i>	232
<i>Der Mustergültige: Interpretationen für die Ewigkeit</i>	235
München 1972: <i>Rosenkavalier</i> für die Ewigkeit	237
Köln 1972: Das Erbe des Vaters	244
Bern 1972: <i>Tristan und Isolde</i> konzertant	247
Stuttgart 1972–1975: Ende einer Ära	248
Hamburg 1971–1973: Werben um Carlos Kleiber	255
Dresden 1973: Die erste Schallplatteneinspielung	264
Hamburg 1974: Bitterer Abschied für immer	274
Wien 1973:	
Begeisterungsstürme in der Heimatstadt des Vaters	277
Zürich 1974: Noch einmal in die Schweiz	288
London 1974: Debüt an Covent Garden	290
<i>Der Wagner-Dirigent: Bayreuth als Herausforderung</i>	295
Bayreuth 1974: Debüt auf dem Grünen Hügel	297
München und Tokyo 1974: Faszination Fernost	308
Bratislava und Göteborg 1974:	
Konzertdebüt mit den Wiener Philharmonikern	314
Wien 1974–1978:	
Schallplattenaufnahmen mit den Wiener Philharmonikern	319
München 1974/75: Triumph in Champagnerlaune	323
München 1975: <i>La traviata</i> mit Hindernissen	331
Bayreuth 1975: Rückkehr auf den Grünen Hügel	335

Mailand 1976: Endlich Italien	338	
München 1976/77: Im Studio mit Plácido Domingo	341	
München 1976: Duo mit Swjatoslaw Richter	343	
Bayreuth 1976: Abschied vom Grünen Hügel.	346	
 <i>Der Spitzendirigent der Oper:</i>		
<i>Mit Verdis Otello endgültig zur Weltklasse</i>	355	
Mailand 1976/77: Kleibers <i>Otello</i> erobert die Scala	357	
London 1977:		
Zusammenarbeit mit Birgit Nilsson für <i>Elektra</i>	361	
München 1976/77: Ende einer Ära	363	
München 1977: <i>Otello</i> mit John Neumeier	367	
Mailand 1978: Wagner mit Wagner	374	
München 1978: Abschied von <i>Otello</i>	378	
 <i>Der Universelle: Gastspiele auf vier Kontinenten</i>		393
Chicago 1978: Sprung über den eigenen Schatten	395	
Wien 1978: <i>Carmen</i> im Fernsehen	401	
Mailand 1979: <i>La Bohème</i> als Medienereignis	410	
München 1979: <i>Der Rosenkavalier</i> im Film	415	
London 1979: Verewigt in den Annalen	417	
Dresden 1980/81: Stürmische Schallplattenaufnahmen	423	
Mailand und München 1980–1982: Maskeraden	435	
Wien 1979–1981: Wiener Konzerte und Mexiko-Tournee	442	
Mailand 1981: Ärger in London und Glück in Japan	450	
 <i>Der Vielumworbene: Ein Star mit Prinzipien</i>		455
München 1981/82: Werben um den Genialen	457	
Berlin 1982: Streit um Notenmaterial	465	
Wien 1982: Ein spontanes Spitzenkonzert	474	
Wien 1982: Fahrt ins Blaue	475	
Amsterdam 1983: Debüt beim Königlichen Orchester	484	
München 1983/84 und Chicago 1983:		
Frühlingsgefühle mit Beethovens Sechster	490	
Wien 1985: Rückkehr im Triumph	499	
München 1985/86: Faschingsrausch und Ernüchterung	507	

<i>Der Legendäre: Langsamer Rückzug</i>	515
München und Hannover 1985: Rückzug auf Raten	517
München 1986–1988:	
Triumphe und Rückzug aus München	520
London, Mailand und New York 1987/88:	
Abschiede und spätes Debüt	530
Wien 1988/89: Sensation Neujahrskonzert	537
Berlin 1989: Gala für den Bundespräsidenten	544
New York 1989: Violetta hat Sinusitis	557
London und New York 1989/90:	
Eroberung der Metropolen	561
Salzburg 1990/91: Vergebliche Liebesmüh'	566
Wien 1992:	
Neues Glück mit den Wiener Philharmonikern	573
Wien 1991–1993: Kampf ums <i>Heldenleben</i>	577
Tokyo/München 1992:	
Konversation mit Sergiu Celibidache	585
Wien und Tokyo 1994: Noch einmal <i>Rosenkavalier</i>	587
<i>Der Ferne: Späte Triumphe und stiller Abschied</i>	601
Berlin 1994: Abschiedsgala für Richard von Weizsäcker	603
Ingolstadt und München 1996:	
Pferdestärken und Gefälligkeiten	609
Kanarische Inseln 1999: Eine Abschiedstournee	628
Grünwald 1999–2004: Späte Jahre einer Legende	634
<i>Wenn Schmerz und Glück verschmelzen – das Phänomen Carlos Kleiber</i>	
Nachwort	655
<i>Anhang</i>	
Zitatnachweise	660
Disko- und Videografie	735
Bibliografie	749
Personenregister	753
Bildnachweis	767